

II-1901 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 13. Dez. 1972

No. 1003/J

A n f r a g e

der Abgeordneten WIESER
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Schülerlotsendienst

In ihrer Rede zum Kapitel Inneres richtete die Frau Abgeordnete Wieser an den Bundesminister für Inneres die Anfrage, wer die Haftung bzw. die Kosten trägt, wenn ein Schülerlotse beispielsweise ein Auto zu schnell stoppt, wodurch es zu einem Auffahrunfall kommt, bei dem es Verletzte und beträchtlichen Sachschaden gibt. Doch, wie dies zur Zeit üblich zu sein scheint, hat der Minister keine Antwort gegeben.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e :

- 1) Wer zahlt die Kosten, wenn ein Lotse ein Auto zu schnell stoppt und es dadurch zu einem Auffahrunfall mit Verletzten und beträchtlichem Sachschaden kommt?
- 2) Sollten die Eltern in die Tasche greifen müssen, sind Sie bereit, dafür vorzusorgen, daß in solchen Fällen der Staat öffentliche Budgetmittel zur Verfügung stellt?